

Kosten sparen und zugleich zusätzlichen Kundennutzen erreichen

Ab sofort bietet Ihr Internet-Auftritt noch mehr Bürgernähe: Das vollständig neu implementierte Bürgerservice-System LYNET eGov BS 2.0 ermöglicht datenbankbasiert die nahtlose Integration aller für die Geschäftsvorfälle zwischen Bürger und Behörde notwendigen Informationen und Services.



► Kundenorientiertes Lebenslagenmodell

Ihre Plattform für die Zukunft

Die gesamten Inhalte, wie zum Beispiel Hilfestellungen, Kontaktinformationen, Öffnungszeiten, Kostenangaben, Formulare, Rechtsvorschriften etc. werden in den einzelnen Fachbereichen dezentral über ein spezielles Management-Modul in einer Datenbank gepflegt.

Dabei ist für die Verwaltungskunden durch die vollständige Integration in Ihren Internet-Auftritt eine besonders intuitive Bedienung möglich. Die im Vergleich zu anderen Anbietern besonders komfortable Navigation erfolgt dabei über verschiedene Zugriffswege: Lebenslagen, Leistungen, Ämter und Einrichtungen, Formulare, ein Lexikon sowie Stichworte.

Das Bürgerservice-System eGov BS 2.0 ist bereits für die direkte Online-Abwicklung von Verwaltungsvorgängen vorbereitet, etwa im Bau- oder KFZ-Zulassungswesen. Entsprechende Softwaremodule zur Anbindung an Fachverfahren lassen sich bequem nachträglich integrieren.

Das Bürgerservice-System übernimmt die Rolle eines Lotsen: Der Besucher wird in jeder Situation zum gewünschten Ziel geführt, also z.B. zu den Angeboten von Kreis oder Gemeinde, Land, Bund oder kommunalen Anbietern.



Alle relevanten Leistungen direkt aufrufbar

Das verwaltungsübergreifende E-Government Bürgerservice-System bietet Zugriff auf die meisten Informations- und Transaktionsangebote, die in der täglichen Kommunalarbeit gebraucht werden. Dabei können Leistungen sehr unterschiedlicher Anbieter zusammengefasst und überschaubar zugänglich gemacht werden. Dies entspricht der Forderung nach einem One-Stop Government.

Aufwendiges Suchen entfällt, bessere Informationen, mehr Qualität und letztendlich eine höhere Kundenzufriedenheit werden gewährleistet. Zugleich sparen Verwaltung und Kunde durch die umfassende Vorbereitung der Leistungsprozesse eine Menge Zeit und Geld.

Inhalte des Bürgerservice-Systems

- Lebenslagen
- Leistungen
- Ämter und Behörden
- Servicestellen
- Verwaltungslexikon
- Formulare und Downloads
- Suche
- umfassendes Administrationstool
- Zugriff für unterschiedliche Redakteure

System für zukunftsorientierte Dienstleistung

- Praxiserprobtes System
- Basierend auf Standardtechnologie
- offene Architektur
- individuelle Anpassbarkeit (Design und Funktionen)
- barrierefreie Layouts umsetzbar
- keine laufenden Lizenzkosten
- Integration in bestehende Internetauftritte möglich

Direkter Nutzwert für Bürger und Wirtschaft

Das Bürgerservice-System macht für den Kunden die Verwaltung zum modernen Dienstleistungsunternehmen. Dabei erleichtert die intuitiv bedienbare Oberfläche den Umgang mit sonst für den Bürger nur wenig nachvollziehbaren Abwicklungsstrukturen. Auf umständliche Datenbankabfragen wird verzichtet:

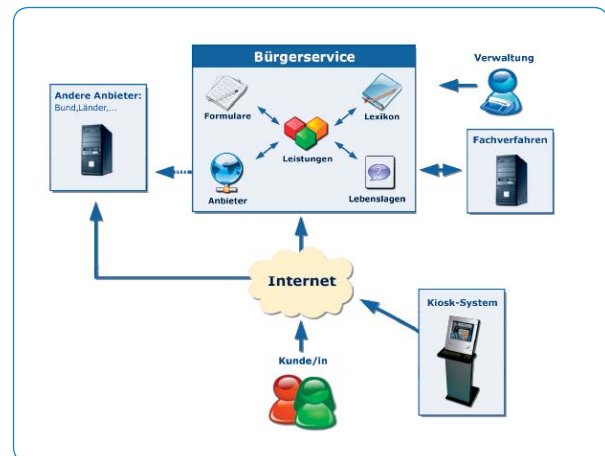
Der Bürger klickt sich über verschiedene Navigationspfade direkt zum gewünschten Ergebnis und spart so eine Menge Zeit und Geld bei der Inanspruchnahme einer kommunalen Leistung. Das System verwaltet Leistungen beliebiger Anbieter, auch außerhalb der Kommunalverwaltung, z.B. Bund, Land oder von anderen kommerziellen Dienstleistern. Dank einfacher Pflege können die kommunalen Fachbereiche flexibel Änderungen vornehmen, ohne externe Kosten zu verursachen.

Dabei hilft das System der Verwaltung, sich zu einem zukunftsorientierten Dienstleister hin zu entwickeln. Das System ist modular aufgebaut und verzichtet auf laufende Lizenzkosten.

Zehn Jahre Erfahrung mit Public Internet

LYNET betreut als Pionier in Sachen Public Internet seit über zehn Jahren Kunden in Verwaltung und Unternehmen. Ein junges Team aus 20 Mitarbeitern an zwei Standorten hat inzwischen mehr als 300 Einzelprojekte realisiert.

Auch in der Beratung verlassen sich viele Kunden auf unsere Expertise. Bei unseren Projekten stehen Funktionalität, Nachhaltigkeit und Kosten-Nutzen-Aspekte im Vordergrund der Arbeit. Eine Philosophie, die eine langfristige, kundenorientierte Perspektive ermöglicht.



► Zugriffsmöglichkeiten zum Portal

Neue Anforderungen verbunden mit zunehmendem Kostendruck machen die strukturelle Ausrichtung auf optimale Leistungsprozesse zu einer wichtigen Voraussetzung für die kommenden Jahre.

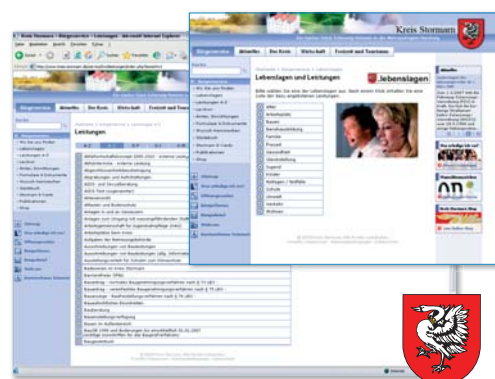
Das Bürgerservice-System eGov BS 2.0 übernimmt dabei die Funktion der Schaltzentrale für alle öffentlichen Leistungen, die für Bürger und Wirtschaft verfügbar sind. Dabei benötigt der Kunde keine Kenntnis über die verwaltungsinternen Strukturen, um an die gewünschten Informationen zu kommen. Es kann von sehr unterschiedlichen Wegen auf das Portal zugegriffen werden: Ob Internet, Intranet, mobiles Terminal- oder Kiosk-System, alle Zugriffe erfolgen auf das gleiche Software-System. Dadurch sind Ihre Daten immer auf dem aktuellsten Stand und doppelte Eingaben werden vermieden. Selbstverständlich ist die Integration aktueller Sicherheitsstandards. Abrufe und Eingaben können verschlüsselt erfolgen, für den Administrationszugang ist ein mehrstufiges Sicherheitskonzept vorgesehen.

Auch besonders sichere Verfahren wie die Nutzung der elektronischen Signatur (z.B. mit einer SmartCard) sind möglich. Dabei ermöglicht das System den Zugriff auf beliebige Applikationen, etwa im Rahmen kommunaler Zusammenarbeit, so dass Sie keine Insellösung betreiben. Die Verwendung einer offenen Architektur und internationaler Standards sichert Anpassbarkeit an zukünftige Anforderungen.

Praxisbericht: Erwartungen übertroffen

Die Kreisverwaltung Stormarn setzt das Bürgerservice System BS 2.0 seit 2003 ein: „Sowohl von Seiten der Bürger als auch intern ist das Echo mehr als positiv. Mit diesem System sind wir einen großen Schritt in Richtung Verwaltung der Zukunft vorangekommen.“

Inzwischen haben wir etwa die Hälfte unserer Bereiche integriert und sparen bereits jetzt eine Menge Zeit in der Abwicklung. Wir sehen in dem Bürgerservice-System eine lohnende Investition für den Bürger“, so Manfred Charnetzki, verantwortlicher Projektleiter der Kreisverwaltung Stormarn.



<http://www.kreis-stormarn.de>